

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS

SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat

SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat · Obere Straße 44 · 37603 Holzminden

Stadt Holzminden
z.Hd. Bürgermeister Christian Belke
Neue Straße 12
37603 Holzminden

10. August 2023

ANTRAG:

BAU EINER NEUEN GRUNDSCHULE IM STADTGEBIET VON HOLZMINDEN

Beschlussvorschlag:

Der Neubau einer neuen Grundschule ist als Innenstadtsschule im Herzen der Stadt am Standort Campe I / Wilhelmstraße zu realisieren.

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. unverzüglich und zielgerichtet die in der Vergangenheit bereits geführten Gespräche mit dem Landkreis wieder aufzunehmen mit dem Ziel, eine Realisierung eines Neubaus einer Grundschule als Innenstadtsschule mit Hort auf dem Grundstück Campe 1 / Wilhelmstraße zeitnah zu ermöglichen.
2. bis zur Ratssitzung am 19. September 2023 ist das Ergebnis der Gespräche vorzulegen.

Begründung:

Bereits im 2018 verabschiedeten Rahmenkonzept für die Entwicklung der Grundschulen in der Stadt Holzminden wurde festgestellt, dass die Grundschulen hinsichtlich des Raumangebotes ausgelastet sind, um zusätzliche Bedarfe zu decken und sie die baulichen Voraussetzungen für die Umsetzung der gesetzlich vorgeschriebenen integrativen Schule sowie für den Ganztagsbetrieb nicht besitzen.

Der Standort der Astrid-Lindgren-Schule wurde als zukunftsfähig gesehen. Inzwischen entsteht im Stadtrandgebiet von Holzminden angrenzend an dem „alten“ Standort der Astrid-Lindgren-Schule ein moderner und zukunftsfähiger Neubau samt kooperativem Hortangebot.

Der Schulstandort Karlstraße dagegen wurde dagegen langfristig in Frage gestellt, da die baulichen Voraussetzungen für eine 3-zügige inklusive zukunftsfähige Grundschule nicht gegeben sind.

Die damals installierte Projektgruppe (unter Beteiligung der Schulleitungen der Grundschule, Vertretungen des Stadtelternrates, Vertretungen der Fraktionen und Beteiligung der Verwaltung), war sich einig, dass ein neuer Schulstandort in der Innenstadt entstehen sollte – vorzugsweise auf dem Grundstück des Campe I/ Wilhelmstraße.

Der Rat der Stadt Holzminden hat in seiner Sitzung am 21.05.2019 bereits die Verwaltung einstimmig beauftragt, basierend auf dem Grundschul-Rahmenkonzept umgehend in Verhandlungen mit dem Landkreis Holzminden einzutreten, um den Standort Wilhelmstraße für den Neubau einer Grundschule zu sichern.

In den damaligen Verhandlungsprozess waren sich Stadt und Landkreis einig, dass das Grundstück Wilhelmstraße nach der Nutzungszeit des Campe Gymnasium der Stadt Holzminden übereignet werden solle. Auch die gemeinsame Nutzung der Sportanlagen (Sporthalle und Freiflächen) von Oberschule und der Grundschule wurde gesehen, um wirtschaftliche Synergien zu nutzen.

Inzwischen ist das Campe Gymnasium an den neuen Standort Liebigstraße umgezogen und der Neubau der Oberschule am Standort Billerbeck größtenteils abgeschlossen.

Der Übertragungsprozess ist dann auch in Folge des Krieges in der Ukraine und der Nutzung des Campe I durch ukrainische Flüchtlinge ins Stocken geraten. Aktuell gibt es Signale seitens des Landkreises, dass eine anderweitige Unterbringung der derzeitigen Bewohner*innen kurzfristig möglich ist. Vor diesem Hintergrund müssen die Verhandlungen bezüglich der Grundstücksübertragung Wilhelmstraße zur schnellstmöglichen Realisierung eines Neubaus der Innenstadt-Grundschule wieder aufgenommen werden.

gez. Karl-Heinz Koch

Vorsitzender der SPD-Fraktion im Holzmindener Stadtrat